

Klassische Archäologie Fachbeschreibung

Der Bachelorstudiengang vermittelt grundlegende Fachkenntnisse in Klassischer Archäologie. Gegenstand der Klassischen Archäologie ist die materielle Kultur der griechisch-römischen Antike, besonders ihre heute noch sichtbaren oder rekonstruierbaren Hinterlassenschaften (bildende Kunst, Architektur). Der zeitliche Rahmen reicht vom Ende der Ägäischen Bronzezeit (ca. 1000 v. Chr.) bis in die frühchristliche Spätantike (5./6. Jh. n. Chr.). Die Klassische Archäologie ist Bestandteil der Altertumswissenschaften, deren Gegenstand die antiken Kulturen und deren Geschichte insgesamt sind. Enge inhaltliche Berührungspunkte und Überschneidungen sowie methodische Gemeinsamkeiten bestehen insbesondere zu folgenden Fächern: Alte Geschichte, Klassische Philologie, Geschichte und Archäologie der römischen Provinzen, Archäologie von Münze, Geld und von Wirtschaft in der Antike, Archäologie und Kulturgeschichte des Vorderen Orients, Archäologie und Philologie des Alten Orients, Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie, Kunstgeschichte, Archäometrie.

Ziel des Studiums ist die Einübung der Kenntnisse und Fähigkeiten für den Erwerb eines fachspezifischen Universitätsabschlusses. Dieser berechtigt zu einer Fortsetzung des Studiums innerhalb des Masterstudienganges, der in der Praxis in der Regel die Voraussetzung für die Ausübung der aufgeführten beruflichen Tätigkeiten darstellt. Dabei ist zu unterscheiden zwischen fachbezogenen Kenntnissen und Fähigkeiten und Schlüsselqualifikationen, die von grundlegender Bedeutung für erfolgreiche berufliche Tätigkeit über die engeren Fachgrenzen hinaus sind. Fachbezogene Kenntnisse und Schlüsselqualifikationen bedürfen dauernden Ausbaus und ständiger Einübung, weshalb in verschiedenen Modulbeschreibungen häufig die gleichen Begriffe aufgeführt sind.

Tätigkeitsfelder im Anschluss an das B.A.-Studium

Berufliche Tätigkeitsfelder für AbsolventInnen des Hauptfachstudiums Klassische Archäologie bieten sich an der Universität, am Deutschen Archäologischen Institut mit seinen Abteilungen im In- und Ausland und an Museen, gelegentlich auch in der Bodendenkmalpflege. Neben den wissenschaftlichen und wissenschaftsnahen Berufen bieten sich Tätigkeiten im Verlagswesen, im Journalismus, im Kulturmanagement oder in der Tourismusbranche. Eine archäologische Berufstätigkeit im wissenschaftlichen Bereich ist in der Regel erst nach Erwerb des Mastergrades möglich.

Sprachkenntnisse

Das Studium der Klassische Archäologie erfordert Kenntnisse in der lateinischen Sprache, die spätestens bis zur Abgabe der Bachelorarbeit nachzuweisen sind.

Für das Verständnis der einschlägigen Fachliteratur ist die Kenntnis des Englischen und Französischen unverzichtbar. Ferner wird der Erwerb von Kenntnissen weiterer fachrelevanter moderner Fremdsprachen dringend empfohlen (z. B. Italienisch, Neugriechisch, Türkisch).

Studienbeginn/Studiendauer

Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Die Regelstudienzeit für den Bachelorstudiengang Klassische Archäologie beträgt einschließlich sämtlicher Prüfungen im Haupt- und im Nebenfach acht Semester.

Studienaufbau des BA-Hauptfachs Klassische Archäologie :

Das Studium gliedert sich in Propädeutikum, Einführungsmodul, Basismodule und Aufbau-module und wird durch Exkursions-, Praxis- und Abrundungsmodul ergänzt. Abgesehen vom Bachelorarbeitsmodul bestehen die Module jeweils aus mehreren Lehrveranstaltungen, die thematische Einheiten bilden. Die Basismodule sind im Wesentlichen methodenorientiert definiert, die Aufbaumodule materialorientiert. Im ersten Studienabschnitt sollen Grundkenntnisse vermittelt und die wichtigsten Methoden des Faches an unterschiedlichen Gegenstandsbereichen erlernt werden. Im zweiten Studienabschnitt sollen die zuvor erworbenen Fähigkeiten auf verschiedene Themenfelder angewendet und ihre Beherrschung dabei ausgebaut werden. Dabei soll von der Erarbeitung allgemeiner Kenntnisse und Fähigkeiten zum Erwerb der Kompetenz zu speziellen Problemlösungen auf dem Niveau eigenständiger Forschung übergegangen werden.

Im Hauptfach Klassische Archäologie sind 17 Pflichtmodule zu absolvieren: „Gemeinsames archäologisches Propädeutikum“, „Einführungsmodul“, drei Basismodule („Methodische Grundlagen und Materialkenntnis I-III: Ikonographie – Bilddenkmäler; Formanalyse – Zeitbestimmung; Architektur – Topographie – Grabungskontexte“), drei Aufbaumodule („Angewandte Methodik – Denkmäler und ihre Kontexte I-III: Plastik – Skulptur; Flächenkunst; Architektur – Topographie“), „Exkursionsmodul“, „Praxismodul“, zwei Museumsmodule („Archäologie vor Ort I-II“); ein Kolloquiumsmodul („Präsentation, Moderation und Kritik“); drei Abrundungsmodul („Blick auf die archäologischen und/oder historischen Nachbarwissenschaften“; „Historische/Archäologische Nachbarwissenschaften“; „Sprachen und Literatur der Antike“), „Bachelorarbeitsmodul“.

Die Lerninhalte und -ziele der Pflichtmodule sowie ihre Dauer ergeben sich aus den Modulbeschreibungen im Anhang 2 der Studien- und Prüfungsordnung.

Kombinationsgebote

Das Bachelorhauptfach Klassische Archäologie ist mit einem Nebenfach zu kombinieren.

Klassische Archäologie kann auch als BA-Nebenfach studiert werden.

Wird Klassische Archäologie als Hauptfach studiert, so empfiehlt es sich, das Nebenfach aus den folgenden Disziplinen auszuwählen: Alte Geschichte, Klassische Philologie, Geschichte und Archäologie der römischen Provinzen, Archäologie von Münze, Geld und von Wirtschaft in der Antike, Archäologie und Kulturgeschichte des Vorderen Orients, Archäologie und Philologie des Alten Orients, Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie, Kunstgeschichte, Archäometrie.

Studienformalitäten

Bewerbung

Aktuelle Bewerbungsinformationen finden Sie unter:
www.bewerbung.uni-frankfurt.de

Wichtige Adressen:

Fachbereich 09: Sprach- und Kulturwissenschaften

Geschäftszimmer des Instituts für Archäologie:
Norbert-Wollheim-Platz 1, Frankfurt, Raum 5.553,
Tel. 069/798-32313
E-Mail: arch.institut@uni-frankfurt.de

Prüfungsamt

Philosophische Promotionskommission,
Senckenberganlage 31, Juridicum, Frankfurt,
Tel. 069/798-23649

Zentrale Studienberatung (ZSB)

ssc@uni-frankfurt.de

Telefonhotline: 069 / 798 3838

Anmeldung zur Beratung:

Campus Westend, Service-Point

EG, PEG-Gebäude

Theodor-W.-Adorno-Platz 6, 60054 Frankfurt

Studienberaterinnen:

Frau Dr. Sauerbaum, Tel.: 069/798-17383

Michaela Feldman, Tel. 069/798-18967

E-Mail: zsb-geiwi@uni-frankfurt.de

Aktuelle Sprechstunden (ohne Voranmeldung) :

<http://www.uni-frankfurt.de/40086591/sprechzeiten>

Weitere Informationen

Das Vorlesungsverzeichnis finden Sie unter:

<https://qis.server.uni-frankfurt.de/qisserver/>

Studien- und Prüfungsordnung:

http://www.satzung.uni-frankfurt.de/2011/1010_KlassischeArchaeologieHF_Veroeffentlichung_2011.pdf

Stand: September 2013 . Änderungen vorbehalten.



Klassische Archäologie Bachelor of Arts/B.A.

Informationen der
Zentralen Studienberatung

